

Grünes Licht für Kinder-Reha

Im Spätsommer erfolgt der Spatenstich für ein kindergerechtes Reha-Zentrum für 37 Kinder und Jugendliche.

WIESING (dw). Das im Jahr 2019 in Betrieb gehende Rehabilitationszentrum für Kinder und Jugendliche nimmt bereits konkrete Formen an. Das Bedarfsprüfungsverfahren des Landes für das 7-Millionen-Euro-Projekt wurde jetzt positiv abgeschlossen. Gesundheitslandesrat Bernhard Tilg informierte gemeinsam mit Bgm. Alois Aschberger und Stans Bgm. Michael Huber, der sich als engagierter Mitstreiter für diesen Standort einsetzte, sowie mit dem künftigen Betreiberunternehmen SeneCura über den aktuellen Stand. „Nach einer schweren Erkrankung baut die Reha eine Brücke für junge Menschen zurück ins Leben – zu Familie, Freunden

und Schule. Die Gesundheit wird nachhaltig verbessert, das Selbstbewusstsein wächst und die Lebensfreude gestärkt. Für die Angehörigen stehen gleichzeitig 20 Betten zur Verfügung, das garantiert ein familiäres Umfeld. Nach der kürzlichen Eröffnung der Kinder- und Jugendpsychiatrie in Hall wird mit diesem kindergerechten Reha-Zentrum die Versorgung in Tirol erneut verbessert. In diesem Zusammenhang gilt mein besonderer Dank den Tiroler Sozialversicherungen, allen voran der Tiroler Gebietskrankenkasse TGKK, die den Großteil der Kosten der Kinder-Reha übernommen hat“, so Tilg. Beim Vergabeverfahren des Hauptverbandes der österreichischen Sozialversicherungsträger im vergangenen Jahr ging der Zuschlag an die SeneCura mit ihrem Projekt in Wiesing. „Für die Versorgungszone West, das sind die Bundesländer Tirol und Vorarlberg, entstehen 37 Plätze. Ziel-



Geschafft: In Wiesing geht nächstes Jahr ein Reha-Zentrum für Kinder in Betrieb: LR Bernhard Tilg, SeneCura-Geschäftsführer Anton Kellner, Bgm. Alois Aschberger und Bgm. Michael Huber (v.l.)

Foto: Dietmar Walpoth

gruppe sind junge Menschen mit einem mobilisierenden Rehabilitationsbedarf bei Erkrankungen des Stütz- und Bewegungsapparates sowie nach chirurgischen Eingriffen. Berücksichtigt werden auch Kinder und Jugendliche mit psychiatrischen Störungen und Störungen der Entwicklung. Die Dauer einer Rehabilitation beträgt rund vier Wochen“, verweist

SeneCura-Geschäftsführer Anton Kellner auf den noch heuer erfolgenden Spatenstich auf einem 12.000 Quadratmeter-Grundstück beim angrenzenden MPPreis. Bgm. Aschberger: „Wir sind froh, dass wir die Kinder-Reha für Tirol und Vorarlberg nach Wiesing gebracht haben. Für unsere Gemeinde, aber auch für die gesamte Region, ist dies eine Bereicherung. Es

entstehen damit ca. 40 Vollzeit-arbeitsplätze, die auch für die Gemeinde eine dementsprechende Wertschöpfung über die Kommunalsteuer darstellen. Mit SeneCura als Betreiber der Einrichtung haben wir einen verlässlichen Partner, mit dem wir schon über 10 Jahre bei den Wohn- und Pflegezentren in der Achensee Region bestens zusammenarbeiten.“